Kesselheimer

Karnevalszeifung



KC Kapuzemänner Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim





Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG Betriebsstätte Koblenz-Bubenheim

Jakob-Caspers-Straße 2, 56070 Koblenz-Bubenheim

Telefon: 0261 98354-0 Telefax: 0261 98354-458

(Sitz: Am Wirthembösch, St. Wendel)

SB-Warenhaus:

Mo-Sa: 8.00-22.00 Uhr



Besuchen Sie uns unter: www.globus-koblenz.de





Liebe Freunde des Kesselheimer Karnevals.

die Kapuzemänner feiern in der kommenden Session ihren 50. Geburtstag. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Menschen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass unser Verein dieses Jubiläum in diesem Jahre feiern darf und kann.



Eine Gruppe von "Karnevalsbekolppten" hat sich vor 50 Jahren zusammengetan um in Kesselheim karnevalistische Versanstaltungen für die Bürger unseres Ortes zu veranstalten. Da die Kapuzemänner nach einem halben Jahrhundert noch immer zum Dorfgeschehen dazu gehören zeigt, dass es eine sehr gute Idee war.

Ein solches Jubiläum ist auch immer wieder ein guter Anlass auf die Vergangenheit zurück zu schauen. Viele Persönlichkeiten haben unseren Verein in seiner Geschichte geprägt.

Doch der Karneval und das Vereinsleben haben sich in dieser Zeit verändert. Diesen Aufgaben und Herausforderungen nimmt sich auch im Jubiläumsjahr eine junger und engagierter Vorstand an. Wir wollen den Kesselheimer Karneval weiterhin so zusammen feiern, wie es uns die Tradition der Gründungsväter gelehrt hat.

Für uns ist es eine Freude aber auch ein Anspruch diese Art des Karnevals im Dorf als auch in der Stadt weiter fortzuführen. Wir möchten unserem Publikum vergügliche Stunden bescheren und so den alltäglichen Trott für eine gewisse Zeit vergessen machen. Dafür bleibt nach Aschermittwoch noch genügend Platz.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei und mit den Kapuzemännern aus Kesselheim !!!

Mit einem 3fach "Kesselemm Olau".

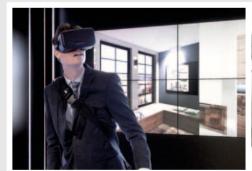
Oliver Schröder Vorsitzender



Eugen König GmbH

Fachgroßhandel für Haustechnik

... die Adresse für Bad + Heizung!







BAD. LIVE ausstellung

2500 m² Ausstellungsfläche incl. 3D Virtual Reality Brille

Eugen König GmbH, Friedrich-Mohr-Str. 15, 56070 Koblenz, Tel: 0261-8071-0





Liebe Freunde des Kesselheimer Karnevals,

kaum ist der 11.11. an uns vorüber gegangen, so heißt es für unseren Karnevalsclub Kapuzemänner Rot-Weiß 1968 e.V. schon wieder die neue Session zu planen und zu koordinieren. Das dies immer wieder eine neue Herausforderung bedeutet, sind sich alle aktiven und inaktiven des Vereins bewusst.



Mit viel Spaß und Lust, aber auch mit viel Engagement, werden Sitzungen und die Vorbereitungen für den Rosenmontagszug in Angriff genommen. Dass dies den Kapuzemännern und Kapuzefrauen gelingt, erkennen wir daran, dass die alljährlichen Sitzungen im Vereinshaus des VfL Kesselheim immer gut besucht sind.

Mit Stolz können die Verantwortlichen der Kapuzemänner darauf hinweisen, dass alle Vorträge und Tanzdarbietungen aus dem eigenen Mitgliederstamm gestellt werden. Zu erwähnen ist auch, dass die Mitglieder des Kapuzevereins am Rosenmontagszug die Vereinsfarben und unseren Ortsteil Kesselheim sehr gut vertreten. Viele Arbeitsstunden werden investiert, um Frohsinn und Heiterkeit den karnevalbegeisterten Menschen in unserem Ortsteil näher zu bringen.

Der Karnevalsclub Rot-Weiß "Kapuzemänner" e.V. ist Garant dafür, das in Kesselheim schon 50 Jahre unser schönes rheinisches Brauchtum gepflegt wird. Jetzt sind 50 Jahre zwar kein karnevalistisches Jubiläum, doch es ist ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte des Vereins.

Den Kesselheimer Kapuzefrauen und Kapuzemänner wünsche ich für die kommende Session alles Gute mit dem Wunsch, das die Kesselheimer Bevölkerung die über die Grenzen hinaus bekannten Sitzungen wie in jedem Jahr wieder besuchen und viele schöne Stunden in Kesselheim verbringen.

In diesem Sinne, wünsche ich einen schönen runden 50. Geburtstag,

mit einem dreifach kräftigen "Kesselem Olau"

Herbert Dott Ortsvorsteher



Die Profis auf Ihrer Baustelle



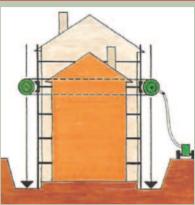
MAUERWERKTROCKENLEGUNG

SCHALLBRÜCKENBESEITIGUNG















www.schuetzeichel.com

SÄGEARBEITEN





Hermann Schützeichel GmbH

Industrieweg 3 56587 Straßenhaus Tel. 0 26 34 / 95 10 Fax 0 26 34 / 95 126 info@schuetzeichel.com

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Schützeichel AG Montabaur HRB 14534



KERNBOHRUNGEN



Wir sind Ihr Fachunternehmen für:

- Spezialabbruch durch Betonsägen und -bohren
- Kernbohrungen bis Ø 1600 mm
- Wandsägearbeiten bis 1 m Schnitttiefe
- Mauerwerktrockenlegung
- Schallbrückenbeseitigung
- Rundöffnungen z.B. für Wendeltreppen





Liebe "Kapuzemänner" und "-frauen", liebe Karnevalisten, liebe Koblenzer Bürger,



es ist uns eine große Ehre für Euch und die Stadt Koblenz das Tollitätenpaar zu stellen. Wir freuen uns mit Euch und unserem jungen Gefolge viel Spaß in der fünften Jahreszeit zu haben. Es ist uns wichtig, einmal die Alltagsorgen zu vergessen und mit Euch ausgelassen zu feiern und gemeinsam eine harmonische Zeit zu verbringen.

Es ist schön zu wissen, dass Euer Verein sämtliche Sitzungen nur mit aktiven Mitgliedern bestreitet und auch am Nachwuchs mangelt es bei Euch nicht.

Das Funkencorps mit weiblichen und auch männlichen Mitgliedern und die Kindertanzgruppe sind beides tolle Gruppen in Eurem Verein. Macht weiter so!

Wir freuen uns mit Euch und allen Karnevalisten eine tolle und verrückte Karnevalszeit zu feiern .

3x von Herzen Kowelenz Olau

Euer Prinz Marcel der flammende Niederberger

Eure Confluentia Rebecca

»Einfach MEIN Girokonto.«



Das bessere SpardaGirokonto: Ohne Kontoführungspauschale!

In der Filiale, im Netz, als App – immer so, wie Sie es sich wünschen! www.einfachmeinkonto.de

Einfach meine Bank.

Sparda-Bank Südwest eG Telefon: 06131 / 63 63 63

Sparda-Bank



27.01.18 1. Sitzung

- ab 20:11 Uhr

28.01.18 2. Sitzung

· ab 16:11 Uhr

03.02.18 3. Sitzung

- ab 20:11 Uhr

04.02.18 Kinderkostümfest · ab 15:11 Uhr

NNER

Alle Veranstaltungen finden im Hermann-Höfer-Vereinshaus statt.

Kapuzemänner

Koblenz-Kesselheim









Geschäfts- und Ärztehaus Hauptstr. 1-5 56220 St. Sebastian



Haus Nr. 1

Haus Nr. 3

WWW.die-hausärzte.biz Tel. 0261 9828980

www.der-kieferorthopäde.biz Tel. 0261 963585

www.die-physiotherapeuten.biz Tel. 0261 98899723

www.die-logopäden.biz

Tel. 0261 98899670

Geldautomat der Sparkasse Koblenz

www.der-kieferchirurg.biz Tel. 0261 8058869

z www.die-zahnärzte.biz Tel. 0261 98899669

www.die-steuerberaterin.biz Tel. 0261 9887550 Kimmel -Zahntechnik Tel. 0261 984440

www.der-hypnologe.biz Tel. 02630 9198678 Haus Nr. 5

Bäcker Karl's Cafe Tel. 0261 98899722

> Friseursalon Tel. 0261 85409

Rhein-Med Apotheke Tel. 0261 98899725

www.der-kinderarzt.biz Tel. 0261 98899672

www.die-ergotherapeuten.biz Tel. 0261 98899671

www.der-psychotherapeut.biz Tel. 0261 91485582



Kapuzemänner im Internet

www.facebook.de/kapuzemaemer









50 Jahre Kapuzemänner Rot-Weiß

Diese Einladung aus dem Jahre 1968 war der Ursprung unseres Kapuze-Vereins

Vereinsring Kesselheim

Kesselheim, 9.Sept. 1968 Bubenheimer Str. 18

An die Vorstände des M G V 1865 Kesselheim V F L Kesselheim jeweils z.Hd.d. Vorsitzenden

5401 Kesselheim

Sehr geehrte Herren !

Hiermit lade ich die engeren Vorstände des VFL Kesselheim und des MGV 1865 Kesselheim zu einer internen Besprechung innerhalb des Vereinsringes

am 16.9.1968 um 20.30 Uhr ins Gasth. Rheintal

ein.

Einziger Punkt der Tagesordnung:

Beschlußfassung über die erneute Mitwirkung der beiden Vereine für die Karnevalskampagne 1969. Eventuell Gründung eines Elferrates aus Mitgliedern des MGV und VFL.

In Anbetracht der kurzen Vorbereitungszeit für den vergangenen gemeinschaftlichen "Bunten Abend", halte ich es für richtig, jetzt schon eine klare Linie in dieser Richtung zu schaffen, damit die Durchführung und der Erfolg eines solchen Abends nicht vom Zufall abhängt.

Ich bitte deshalb nicht nur die Vorsitzenden, sondern auch den engeren Vorstand der beiden Vereine zu dieser Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

VEREINSRING KESSELHEIM

Otto Galla 1. Worsitzender



Kurfürst-Schönborn-Str. 91 56070 Koblenz –Kesselheim Tel.: 0261—9214770







Mit der Ehrennadel in Gold wurden ausgezeichnet:

† Karl Kaufung

Ehrenmitglied Vorsitzender 1968 -1971 Vorsitzender Dekoausschuss 1977-1980

† Peter Höfer

Ehrenmitglied Vorsitzender Dekorationsausschuss 1975-1977

† Horst Birkmann

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Vorsitzender Bauausschuss 1975-1977 Vorsitzender Dekorationsausschuss 1982-1990

† Manfred Naunheim

Silberne Vereinsnadel Vorsitzender 1971-1982 Stellv. Vorsitzender 1982-1999 Sitzungspräsident 1974-1999

Otto Galla

Ehrenmitglied & Ehrenvorsitzender Prinz der Stadt Koblenz 1990 Silberne Vereinsnadel Vorsitzender 1982-1994 Schatzmeister 1968-1982 Geschäftsführer 1975-1983 Vizepräsident 1974-1990

† Ernst Nolden

Ehrenmitglied

† Josef Scherhag

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Vorsitzender Veranstaltungsausschuss 1980-1982, 1983-1990

† Werner Ewert

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Mitgründer im Jahre 1968 und ständiger Förderer

Willi Wohlfahrt

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Vorsitzender Bauausschuss 1986-1992, 2004-2006 Verfasser "Kapuzelied"

Klaus Seibrich †

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Vorsitzender Bauausschuss 1979-1981

Werner Naunheim

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Fähnrich bis 2002

Eva-Maria Lotze

Silberne Vereinsnadel Vorsitzende Veranstaltungsausschuss 1990-2004 Vizepräsidentin 1990-2000 Vorsitzende 2004-2008 Sitzungspräsidentin 2000-2014 Stellv. Vorsitzende 2008-2014

Gerd Wuitschick

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Vorsitzender Bauausschuss 1996-2004

Walter Weiler

Ehrenmitglied Silberne Vereinsnadel Stellv. Vorsitzender 1980-1982 Vorsitzender Veranstaltungsausschuss 1977-1980

Kurt Mendyka

Ehrenmitglied
Silberne Vereinsnadel
Schriftführer 1976-1978
Vorsitzender Dekorationsausschuss 1994-2000
Stelly, Vorsitzender 2000-2004





närrisch stark

Wir veranstalten und fördern zusammen mit der Stadt Koblenz die 9.RoMoJugendDisco alkoholfrei und Spass dabei

Zusammen mit unseren Förderern unterstützen wir Lions unter diesem Motto u.a.
- Die Jugend des Närrischen Corps Blau-Weiss
- Das Kinderprinzenpaar 2018 der Rheinfreunde

Bitte helfen Sie uns bei dieser gemeinsamen Aktion zur Suchtprävention durch ihre unterstützende Spende.

Verdeutlichen Sie Jugentlichen vorbildhaft die Gefahren, die im Umgang mit Suchtmitteln aller Art ausgehen. Denn fröhliches und närrisches Feiern ist nachweislich auch ohne Genuss von Suchtmitteln möglich.

Wir sagen Ihnen herzlichen Dank für Ihre aktive Mithilfe und Ihre freundliche Spenden.

Spenden-Kto.bei der Sparkasse Koblenz IBAN: DE 50 5705 0120 0048 0034 20

StNr.: FA KO 22 / 651 / 4358 / 6

Förderverein e.V. LIONSCLUB Koblenz -Rhein / Mosel

Stichwort: Lions Serve

































Mit der Ehrennadel in Silber wurden ausgezeichnet:

† Willi Reif

Mario Wintrich

Vorsitzender Bauausschuss 2006-2010

Hermann-Josef Bretz

Prinz der Stadt Koblenz 2002 Vorsitzender 1994-2004 Schatzmeister 1982-1994 Vizepräsident 2000-2003 Oliver Schröder

Vizepräsident 2004-2014 Stellv. Vorsitzender 2004-2008 Vorsitzender seit 2008

Elke Dott

Thomas Buchner

Confluentia der Stadt Koblenz 1990 Schriftführerin 1978-1983

Adi Kurscheidt

Renate Bretz

Schatzmeisterin 1994-2004

Daniel Ploj †

† Hans Naunheim

Michael Kappel

Gaby Dott

Fritz Esly

Organisationsleiter seit 2008

Gabi Gille

Björn Dielmann Schatzmeister seit 2008

† Jakob Kreuter

-

Marita Mohr-Mittnacht Schriftführerin 1995-2004

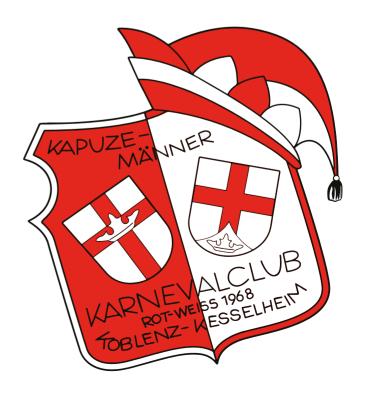
Jenny Schreiber

Confluentia der Stadt Koblenz 2002 Sitzungspräsidentin seit 2014

† Matthias Egeri

Ursel Seibrich-Reutelsterz

† Helmut Pauly









ELEKTRO - BAUER GMBH

Inh. Gerhard Münzel

LICHT- UND KRAFTANLAGEN - ELEKTRO-SPEICHERHEIZUNGEN - ANTENNENBAU

Kurfürst-Schönborn-Str. 39 • 56070 Koblenz-Kesselheim Telefon 0261 / 8 14 65 • Fax 0261 / 8 33 12



Mario Vallerien

Kurfürst-Schönborn-Str. 79 56070 Koblenz-Kesselheim Tel.: 0261-801630

LEBENS-MITTEL-PUNKT FÜR ESSEN UND TRINKEN

Krankengymnastikpraxis & Pilates-Studio

Karin Klinke

Manual- und Vojtatherapie Lymphdrainage Pilates-Kurse Kurfürst-Schönborn-Straße 102 56070 Koblenz Telefon 02 61 / 80 15 15 www.pilates-koblenz.de









Wie Rotkäppchen mit dem Wolf tanzt

Sitzung Eigengewächse der Kapuzemänner wissen die Kesselheimer Narren zu begeistern

Kesselheim. Rund 100 Aktive der Kesselheimer Kapuzemänner marschierten zur Sitzung in die ausverkaufte Hermann-Höfer-Halle ein. Sitzungspräsidentin Jenny Schreiber begrüßte die Narren im Saal mit ihrem Leitspruch "Neigung, Herkunft, Religion, ach, wen interessiert das schon?" Eine beeindruckende Gardeshow mit 46 Tänzerinnen aus vier Alters- und Tanzgruppen eröffnete das Programm unter großem Beifall.

Andrea Münzel berichteten als Ortsvorsteherkandidat Trump und Verena Dick als Ortsvorsteherkandidatin Clinton über das Geschehen des vergangenen Jahres herrlicher Dorftratsch vom Feinsten. Herzerfrischend war auch der Tanz der Minifunken unter dem Motto "Feenstaub und Hexenzauber". Nachwuchsredner Dominik Huismann überzeugte in seiner Rolle als "Kowelenzer Jung" und bedachte so manchen Mitbürger mit reichlich Spott. Lach- und Sachgeschichten aus "Romypten": Ins alte Rom und nach Ägypten nahmen die "Silver Girls und Boys" die Narren mit viel Klamauk und Tanz mit. "Hab ein Mützchen rot



Simone Münzel und die anderen Kapuzinerinnen sorgten mit ihren Liedern für eine tolle Stimmung in der Halle.

und fein, bring zur Oma süßen Wein" – so lautete die Ansage für den tollen Tanz der Jugendfunken, die als Rotkäppchen und Wölfe begeisterten.

Auch Prinz Christian und Confluentia Kathi samt Gefolge machten den Kapuzemännern ihre Aufwartung. Seit nunmehr 25 Jahren gibt der Landarzt (Thomas Buchner) seine unkonventionellen Behandlungsmethoden preis. Dank einer hervorragenden Auswahl an

Stimmungsliedern brachten die Kapuzinerinnen den Hühnerstall so richtig zum Rocken und die Stimmung zum Sieden, bevor Tusnelda (Serap Boos) als Kontrastprogramm zu den hübschen Tänzerinnen die Bühne betrat. Mit ihren Witzen sowie vor allem ihrer unvergleichbaren Mimik und Gestik erntete sie jede Menge Lacher. Nun hieß es Bühne frei für ein weiteres Glanzlicht des Abends: Mit dem Männerballett ging es bei "Dirty Dancing" zurück in die 80er zu Johnny, Baby und ihren Tänzern. Mit männlicher Eleganz und Höchstleistungen tänzerischen wurde ein Feuerwerk der Superlative entfacht.

Nach einjähriger Pause genoss Hochwürden (Achim Bertgen) sichtlich den herzlichen Empfang in der Narrhalla und bereitete dem aufmerksamen Publikum große Freude mit seinem mitreißenden Vortrag und seinen gewohnt akzentuiert gesetzten Pointen. Als die Großen Funken der Kapuzemänner das Finale der Sitzung mit ihrem Tanz "1, 2, Polizei" einläuteten, hielt es niemanden mehr im Saal auf den Stühlen. Mit im Stehen dargebrachtem Applaus bedankte sich das Publikum für einen Tanz der Extraklasse. Nach mehr als vier Stunden ging in Kesselheim die Sitzung der Kapuzemänner zu Ende, in der wieder einmal alles hausgemacht war, betont der Verein: ob Büttenrede oder Tanzvorführung.





Simone Pawelski

Steuerberaterin & Staatlich gepr. Betriebswirtin Steuern, Datenverarbeitung, Rechnungswesen

Zu meinem Dienstleistungsprofil gehören unter anderem:

- Erstellung von Steuererklärungen
- Bearbeitung von Buchführungen
- Erstellung von Lohnabrechnungen
- · Vermögensberatung, -verwaltung
- · Beratung in Erbschaftsteuerfragen
- und vieles mehr



Hintermark 44 ♦ 56070 Koblenz-Kesselheim Telefon 0261/88926-0 ♦ Fax 0261/9836632 www.steuerberater-pawelski.de

Auf geht's! Mit viel Energie in die närrischen Tage.

Hier sind wir zu Hause.







Bericht aus "Blick aktuell" (vom 21.02.17)

Die "Kapuzemänner" auf Erfolgsspur - Super Sitzung vor ausverkaufter Halle

Kesselheim. Seit 49 Jahren gehören die "Kapuzemänner" aus Kesselheim zu den Traditionsvereinen im Koblenzer Karneval und hatten in ihrer Vereinsgeschichte schon dreimal die Ehre, Prinz und Confluentia der Stadt Koblenz stellen zu dürfen. Dass in diesem Verein die Kinder- und Jugendarbeit sehr groß geschrieben wird, davon konnten sich die Besucher nun selbst überzeugen.

Buntes Feuerwerk

Nachdem die Bühne mit fast 100 Uniformierten geräumt war, konnte Ex-Confluentia Jenny Schreiber, Präsidentin mit Herzblut, auch auf der dritten Sitzung der "Kapuzemänner" vor einer vollbesetzen Halle wieder ein buntes Feuerwerk der Spitzenklasse präsentieren. Dies wurde dann auch von einer ersten Leuchtrakete, dem Gardetanz, eröffnet.

Nach dieser schwungvollen Darbietung gab es die ersten Lacher für die beiden Protokollerinnen Andrea und Sandra Münzel. Normalerweise gehört in dieses Duo Verena Dick, die jedoch wegen Krankheit kurzfristig ausgefallen war. Stattdessen musste die Schwester Sandra kurzerhand für diesen Part einspringen. Als Hillary Clinton und Donald Trump berichteten sie über Kesselheimer Anekdötchen, wobei sie auch eine Mauer um St. Sebastian bauen wollen, die natürlich von den "Basjaneser och noch sellewer bezahlt wiere soll". Unter dem Motto "Woman for Kesselem" ging Sandra Münzel auch auf so manche Männereigenheiten ein. "Ein Mann muss das tun, was er tun muss. Eine Frau muss das tun, was ein Mann hätte tun müssen".

Mit ihrem "Hexenzauber-Feenstaub" entführten die Minifunken – (mittlere Minis und große Minis unter ihren Trainerinnen: Laura Windheuser, Lina Schütz und Melanie Schuth) das närrische Publikum in einen Zauberwald

Dominik Huismann als "Kowelenzer Jung" erzählte gekonnt einige Storys aus seinem Leben. Er sah, wie ein Holländer mit einer Katze kämpfte, ging aber nicht dazwischen, weil die Katze 1:0 führte. Oder auch die Frage an seinen Freund, was er beruflich mache: Antwort "Ich mache Schlüssel nach", Frage "Wie macht ein Schlüssel?". Er lernte auch, dass einem bei Gewitter im Auto nichts passieren könne, worauf er dann meinte: "Das stimmt nicht ganz – Chantal, 14 Jahre, ist jetzt schwanger". Für diesen Vortrag erntete er auch die erste Rakete des Abends.

"Lach- und Sachgeschichten – heute aus Romypten" hieß dann der nächste Showtanz, dargeboten von den "Silvergirls & Silverboys" (trainiert von Melanie Schuth). Sie entführten das Publikum ins alte Rom und Ägypten unter anderem mit dem Hit "Die Karawane zieht weiter", bei dem es das närrische Publikum nicht mehr auf ihren Sitzplätzen hielt.







So gut kann Bier schmecken.

Sine ein Bit





Bericht aus "Blick aktuell" (vom 21.02.17)

Die "Kapuzemänner" auf Erfolgsspur - Super Sitzung vor ausverkaufter Halle - Teil 2

Märchenhaft ging es mit den Jugendfunken und ihrem Tanz "Rotkäppchen" weiter. 13 hübsche Mädels und natürlich auch ein Jäger, die trainiert werden von Linda Cremer, Hannah Kroth und Jasmin Hohl, erzählten mit temperamentvollen Liedern die Geschichte vom Rotkäppchen und dem bösen Wolf, wo am Schluss der Jäger (Sebastian Heber) dem Wolf den Garaus machte. Als "Landarzt" erzählte dann Thomas Buchner, was er von den ganzen Ayurveda-Behandlungen hält. In der heutigen Zeit halte er den BMI für wichtiger als den IQ, "denn den BMI kann man ändern".

Einzug der Tollitäten

Das "Goldene Schängelche" Sandra Engel kündigte dann die Koblenzer Tollitäten "Prinz Christian dat Schängelche vom Musselstrand (auch als Samba-Prinz von Kowelenz bekannt) mit seiner liebreizenden Confluentia Kathi", sowie dem gesamten Hofstaat, an. Wie das bei dem Empfang des Prinzen Tradition ist, wurden auch wieder verdiente Mitglieder der "Kapuzemänner" mit dem Prinzen- und Confluentia-Orden geehrt.

Nach diesem Empfang wurde die Bühne kurzerhand umgebaut, denn die Kapuzinerinnen mit Conny Bahlo, Sonja Bonn, Corinna Heber, Sabine Lutz, Simone Münzel, Elke Schüller, Janete Schützeichel, Marion Varges und Petra Wuitschick standen plötzlich mit dem "Höhnerhoff Rock" auf einem Hühnerhof. Mit "Kölsche Liedern" brachten sie Stimmung in den Saal, wobei auch hier das närrische Publikum wieder ausgelassen mitmachte.

"Et Tusnelda – die Wuchtbrumme – aus dem Langweiler Land" alias Serap Boos, mittlerweile eine Institution auf den Sitzungen bei den "Kapuzmännern", erzählte unter anderem ihren leidvollen Weg bei der "Job-Suche". Als Vegetarierin entpuppte sie sich dann auch noch, wobei sie eher eine Vegetarierin aus 2. Hand ist, denn "die Kuh frisst das Gras und ich dann die Kuh".

Das vereinseigene Männerballett unter den Trainerinnen Jasmin Allemanno und Silvia Weber, entführten das Publikum mit "Dirty Dancing" in die 80'er Jahre. Marco Bahlo, Kurt Piroth, Berti Kempf, Nick Müllender, Jupp Schüller, Michael Hoffmann, Robin Wuitschick, Gerd Wuitschick (Ehrenmitglied), Fritz Esly, Christian Mendyka und Frank Apostel tanzten gekonnt zu den Melodien des Films, wobei natürlich auch am Schluss der bekannte Sprung von Baby in Johnnys Arme nicht fehlen durfte. Frenetischer Applaus des Publikums war der Lohn für diese Darbietung, die natürlich wie auch bei den anderen Tänzen eine Zugabe heraus forderte.

Ein rednerisches letztes Highlight war dann Achim Bertgen, der auch in diesem Jahr wieder als "Hochwürden" die Bühne betrat. Seine Schlussfolgerung lautete: "Viele Menschen können schwimmen, weil sie hohl sind und doch gehen einige unter, weil sie nicht dicht sind".

Mit "1,2 Polizei" und den großen Funken der Gesellschaft (trainiert von Ricarda Formella) und einem flotten Tanz, endete eine Sitzung, die sich hinter den ganz großen Sitzungen ganz bestimmt nicht verstecken muss. Das gesamte Programm wurde von der Kapelle "Airport" begleitet. Viel Anerkennung und großes Lob gab es zum Schluss für diese Veranstaltung.









Genießen Sie die süßen Seiten des Lebens. Mit unserer Beratung.

Genossenschaftliche Beratung kann mehr: Egal ob Sie kurzfristige Vermögensziele haben oder für später vorsorgen wollen – bei uns bekommen Sie genau das Angebot, das zu Ihnen und Ihrer persönlichen Situation passt. Verlassen Sie sich auf Nähe und Transparenz und vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter 02641 8001-0 oder https://www.voba-rheinahreifel.de/privatkunden.html

Wir sind Heimat. Und die erste Adresse für Ihre Finanzen.



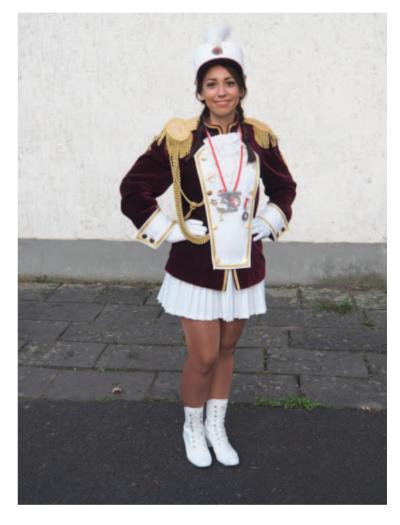




Hallo, ich bin die Neue :-)

Unser neues Funkenmariechen Pearl Ohlig stellt sich vor

Mit einem dreifachen Olau grüße ich meine Kapuzefamilie und alle Kesselheimer als Euer neues Funkenmariechen.



Mein Name ist Pearl Ohlig, ich bin 27 Jahre alt und seit 23 Jahren aktiv im Kesselheimer Karneval, also quasi mit dem Verein groß geworden.

1995 durft ich zum ersten Mal im Koblenzer Rosenmontagszug mitgehen. Ja, wer richtig gerechnet hat, ich war vier Jahre als und habe auch nur die Hälfte geschafft.

Zum ersten Mal stand ich 1997 in Kesselheim auf der Bühne mit dem Showtanz "Lollipop".

Ich wurde wahrscheinlich schon so früh mit dem Karnevalsfieber angesteckt, weil bereits meine Uroma bei den Kesselheimer Möhnen aktiv war, mein Opa Klaus Seibrich lange Jahre die Rosenmontagswagen baute und meine Mutter ebenfalls Kapuzefrau ist.

So stehe ich nun in der vierten Generation hier.

Neben dem wöchentlichen Training für unseren Showtanz kümmere ich mich in meiner Freizeit um vier Bienenvölker, damit am Ende des Sommers viele Gläser Honig geerntet werden können.

Beruflich hat es mich nach meinem dualen Studium an das Amtsgericht in Mayen verschlagen, dort bin ich als Dipl. Rechtspflegerin (FH) tätig.

Als neues Funkenmariechen freue ich mich besonders gerade im Jubiläumsjahr unseren Verein mit einer großen Funkentruppe repräsentieren zu dürfen.



12.02.2018 | 12:00 bis 17:30 uhr special act: marvel super heroes kostümprämierung u.v.a. mehr



AGOSTEA KOBLENZ clemensstr. 26-30 | koblenz



weitere infos . jugendamt@stadt.koblenz.de





































PROGRAMM Karneval 2018

Schwerdonnerstag 08.02.2018

11:11 Uhr Empfang beim Möhnenpaar

im Hermann-Höfer-Vereinshaus

13:11 Uhr Möhnenvereidigung

beim Möhnenpaarempfang

14:11 Uhr Möhnensitzung mit Möhnenkaffee

Eintritt: 8,-€

Nach der Sitzung geselliges Beisammensein in der ehemaligen Pizzeria für ALLE (Imbissvagen steht vor der Tür)

Karnevalsamstag 10.02.2018

15:11 Uhr Karnevalsumzug mit anschließender After-Zuch-Party im Hermann-Höfer-Vereinshaus

Heringsessen, 23.02.2018 um 19:00 Uhr

im Casino für Mitglieder und Gäste

Der Vorstand freut sich auf eine schöne Session 2018

<u>Kartenvorverkauf für</u> <u>Schwerdonnerstag</u>

Freitag, 02.02.2018 in der Gaststätte Rheintal 17:00 Uhr Einlass 17:30 -18:00 Uhr Ziehung der Lose für den Verkauf der Karten

Verkauf der Karten 18:00 Uhr Kartenverkauf nach Reihenfolge der Losnummern







LUXUS FÜR HAUT UND SEELE

BABOR BEAUTY SPA - KOSMETIKINSTITUT NICOLE HÖFER-

Mit einem Interior aus eleganten, klaren Formen heißt das Babor Beauty Spa seine Besucher herzlich willkommen. Auf über 80 exklusiv gestalteten Quadratmetern dreht sich alles um das Wohlbefinden und eine strahlend schöne Haut. Als entspannende Auszeit von Beruf und Alltag lädt das Spa in großzügige Behandlungsräume ein und bietet kosmetische Innovationen auf höchstem Niveau. Ausgezeichnet als erstes Dermakosmetisches Fachinstitut in Koblenz setzt Inhaberin Nicole Höfer auf die hochwirksame Kombination aus apparativer Kosmetik und hochwertigen, kosmetischen Produkten für eine sofort sichtbare

und nachhaltige Hautbildverbesserung. Wert legt die erfahrene Beauty-Expertin zudem auf eine vertrauensvolle, persönliche Kundenbeziehung. Ihr Angebot beinhaltet klassische Gesichtsund Körperbehandlungen sowie effektive Anti-Aging Anwendungen.

BABOR BEAUTY SPA — KOSMETIKINSTITUT NICOLE HÖFER Kaiser-Otto-Straße 51a | 56070 Koblenz Telefon 0 261/86 91 05 | www.kosmetik-hoefer.de Termine nach Vereinbarung





Impressionen der letzten Session

Kapuzemänner unterwegs im "Auftrag des Rheinischen Brauchtums"





Die Kapuzemänner unterwegs bei den Umzügen in Neuendorf/Wallersheim und in Koblenz







KESSELHEIMER BACKSTÜBCHEN





TÄGLICH FRISCHE BROT- UND BACKWAREN VON DER EIFELBÄCKEREI LUTZ.

VERSCH. KAFFEESPEZIALITÄTEN KAFFEE TO GO UND VIELES MEHR.

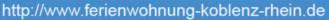
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

MO-DO	6.00 - 16.00 UHR
FR	6.00 - 15.00 UHR
SA	6.00 - 13.00 UHR
SO	7.30 - 11.30 UHR

TEL: (0261) 876 10 820













Ferienwohnung Familie Rieden Zur Wegscheide 6b 56070 Koblenz 2008514









... nachgefragt: Otto Galla

Interview mit unserem Ehrenvorsitzenden, Ehrenmitglied und Ex-Prinz

Ehrenvorsitzender Du bist als und Gründungsmitglied entscheidender ein Baustein in der 50jährigen Geschichte Wie bist des Vereins. zum Karneval gekommen? Was hat Dich dazu getrieben, die Kapuzemänner ins Leben zu rufen?

Schon während meiner Jugendzeit in Traben-Trabach habe ich mich zur Karnevalszeit immer kostümiert. Aus finanziellen Grunden waren es damals eher einfachere Verkleidungen wie Cowboy oder Indianer.

Nach meinem Umzug nach Kesselheim war ich 1967 Kirmespräsident und der damalige Bürgermeister von Kesselheim Wilhelm Scheffler, wir waren ja damals noch eine eigenständige Gemeinde, bat mich daraufhin einen Ortsvereinsring ins Leben zu rufen. In diesem Zusammenhang trafen sich die Vorstände der Veriene MGV und VfL mit dem Ziel, die schon vor Jahren durchgeführten "Bunten Abende" wieder aufleben zu lassen.

An diesem Abend wurde beschlossen eine eigene Gesellschaft für den Karneval in Kesselheim unter dem Namen "Onner einer Kapp" zu gründen. Schon im nächsten Karneval gabe es eine erste Veranstaltung unter der Leitung des Gremiums mit Gesang und Vorträgen.

Einige Jahre später, nachdem sich diese Gesellschaft weiter entwickelt hatte, wurde daraus der eingetragene Verein der Kapuzemänner.

Du hast in den letzten 50 Jahren viel bei den Kapuzemännern erlebt. Gibt es einen Moment oder ein Ereignis, dass Dich besonders berührt bzw. bewegt hat?

Ich erinnere mich hier an ein besonderes Ereignis, dass mich noch mehr als das eigene Prinzenjahr berührt hat.

Im Rosenmontagszug 1984 waren wir mit einem Motivagen unterwegs, der das Löhr-Center als großen schwarzen Elefanten mitten zwischen



den Einzelhandelsgeschäften der Koblenzer Innenstadt zeigte. Der Elefant wurde uns damals von der Königsbacher Brauerei kostenlos zur Verfügung gestellt.

Gut eine Woche nach Ende des Session erhielten wir einen Anruf, dass wir mit diesem Wagen den 1. Platz beim Koblenzer Rosenmontagszug gewonnen hatten. Damit hatte damals niemand gerechnet und deshalb wurde diese Info sofort im Verein weitergegeben und am Abend feierte der ganze Kapuzeverein im damaligen "Eiflers" ausgiebig diesen unerwarteten Erfolg.

Ein weiterer besonderer Moment war selbstverständlich der Tag, an dem ich gefragt wurde, ob ich als Prinz den Verein im Koblenzer Karneval repräsentieren möchte. An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass ich mich damals sehr gefreut habe, dass Elke Dott auf meine Frage, ob sie mich als Confluentia begeleiten möchte, direkt zugesagt hat.

Rückblickend kann ich dankbar sein, dass der ganze Verein während meiner Zeit als Prinz und auch als Vorsitzender so toll hinter mir gestanden und mich unterstützt hat und dass alles ohne Ärger und Zwist ablaufen konnte.

1969 war der Beitritt der Kapuzemänner zur AKK. Was waren damals die Beweggründe, sich dem Dachverband in Koblenz anzuschließen?

Wir erhielten 1969 nach der Eingemeindung erstmals eine Einladung zum Empfang des damaligen Oberbürgermeisters Willi Werner Macke ins Rathaus nach Koblenz und wir überlegten, was man als Verein als Präsent für den OB mitbringen sollte.

Wir bewegen was! Wir bewegen was!



- Transporte Nah- u. Fern
 - Spedition
 - Entsorgung

Wir gratulieren 50.

Wir sind Ihr Platzlöser

- Lagerung / Vermietung v. Flächen ab 1m²
 - 1,0m² bis 15.000 m² überdachte Fläche
 - 40.000 m² Freifläche
 - Kommissionierung
 - Konfektionierung





Industriestr. 3 - D-56218 Mülheim-Kärlich

Telefon: 0261 - 291 83 0 - Fax: 0261 - 291 83 29

www.zepp-logistik.de





... nachgefragt: Otto Galla

Interview mit unserem Ehrenvorsitzenden, Ehrenmitglied und Ex-Prinz

Wir entschieden uns für einen riesigen Korb voller Gemüse, den wir im Rahmen des Empfanges dem Oberbürgermeister überreichten und ernteten für diese Idee riesigen Beifall der anwesenden Gäste. Somit waren wir mit einem Schalg bei den Vereinen in Koblenz bekannt. Somit hatten wir den ersten Kontakt mit der AKK und deren Vereine bereits gemeistert.

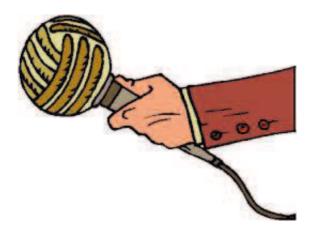
Da wir mit der Eingemeidung nach Koblenz nun ein Teil der Stadt waren, war es für uns keine Frage mehr, ob wir dem Dachverband der Koblenzer Karnevalsvereine beitreten sollten.

50 Jahre Karneval in Kesselheim und Koblenz. Wie hat sich der Karneval entwickelt? Was hat sich verändert?

Zunächst möchte ich positiv festhalten, dass der Zusammehalt innerhalb der Kapuzemänner noch immer sehr gut ist. Auch ist der Kontakt zu den anderen Vereinen der AKK noch immer sehr gut.

Wir konnten als "Ortsverein" unsere einene Identität über die Jahre bewahren auch wenn die Zeiten sich verändert und das Vereinsleben allgemein sich immer schwieriger gestaltet.

Ich bedauere jedoch sehr, dass die Kapuzemänner nicht mehr mit einem Motivwagen unterwegs sind. Viele Besucher der Umzüge kommen nur aus diesem Grunde und wenn die Anzahl der Motivwagen weiter zurückgehen sollte, so werden auch die Umzüge weniger attraktiv für die Zuschauer.



Was ist Deiner Meinung nach das Besondere am Karneval der Kapuzemänner in Kesselheim?

Eine Besonderheit der Kapuzemänner ist noch immer, dass sie Ihre Sitzungen ohne "fremde Hilfe" auf die Bühne bringen können. Jedoch auch in unserem Vereinist das Thema "Rednernachwuchs" eine besondere Herausforderung.

Ich drücke die Daumen und wünsche dem Verein, dass wir weiterhin neue Vertragende auf die Kapuzebühne bekommen und so diese Tradition noch lange aufrechterhalten können.

Zudem erkennt man bei den Kapuzemännern weiterhin die Identität eines Ortsvereines. Der Verein hält nach 50 Jahren noch immer fest zusammen.

Vielen Dank für das Interview.



Unser Ehrenvorsitzender feierte übrigens im vergangenen Jahr seinen 75. Geburtstag.

Die Kapuzemänner gratulieren nochmals ganz herzlich und wünschen alles Gute !!!







FAHRSCHULE BÜNZ:

St. Sebastian

Kesselheimer Str. 9 56220 St. Sebastian

Rüscheid

Ackerstraße 3 56584 Rüscheid

Tel.: 0 26 39 / 961 837 oder

Mobil: 01 60 / 946 695 80



www.fahrschule-ruenz.de

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER!

Nahkauf Martin Heinrichs

Im Hofacker 13 56220 Urmitz Kesselheimer Str. 56220 Sankt Sebastian

Immer frisch in Ihrer Nähe!





... nachgefragt: Gerd Wuitschick

Interview mit unserem Ehrenmitglied und langjährigen Wagenbauer

Du bist als Ehrenmitglied und langjähriges Vorstandsmitglied ein wichtiger Teil der Kapuzegeschichte. Wie bist zum Karneval gekommen?

Ich bin in den 80ern – wie das früher so üblich war – bei einem Bierchen an der Theke zum Karneval gekommen. Auf die Frage, ob ich nicht bei den Kapuzemännern mitmachen wolle, fiel mir keine gute Ausrede ein und so sagte ich zu und wurde Mitglied.

Zunächste war ich viele Jahre im Bühnendienst während unserer Veranstatungen im Einsatz. Später übernahm ich den Vorstandsposten des Wagenbauers und war an der Errichtung unsere Kapuehalle beteiligt. Nach meinner Vorstandszeit war ich als Uniformierter unterwegs und kam dann als "Spätberufenener" zum Männerballett.

Du hast in den letzten Jahren viel bei den Kapuzemännern erlebt. Gibt es einen Moment oder ein Ereignis, dass Dich besonders berührt bzw. bewegt hat?

In den vielen Jahren gab es eine ganze Menge Momente, an die ich mich sher gerne zurück erinnere. Zu den besonderen bzw. emotionalsten Momenten gehören sicherlich die beiden Prinzenjahre, die ich in verantwortlicher Position mit dem Verein in Koblnez erleben durfte.

Inzwischen sind 3 Generationen der Wuitschicks bei den Kapuzemännern aktiv. Opa und Enkel tanzen zusammen im Männerballett, während die Tochter als 2. Vorsitzende fungiert. Wie fühlt sich das an?

Dies freut mich sehr und ich bin auch etwas stolz darauf. Es ist ein schönes Gefühl, dass man selbst in der Familie das rheinische Brauchtum Karneval an die nächsten Generationen weitergeben kann und so der Weiterbestand unseres Vereines gesichert ist.



Gibt es in Eurem Haushalt überhaupt noch andere Themen als Karneval und Kapuzemänner?

Karneval und Kapuzemänner ist sicher immer wieder ein Thema bei uns zu Hause – aber es gibt auch genügend außerhalb des Karnevals zu besprechen.

Da wir mit der Pflege meiner Tochter Sandra eine große und wichtige Aufgabe übernommen haben, ist eher die Versorgung meiner Tochter das Hauptthema in unserem Haushalt.

Was ist Deiner Meinung nach das Besondere am Karneval der Kapuzemänner in Kesselheim?

Für mich ist das Besondere an unserem Verein, dass alle Generationen so eng zusammenstehen und halten und alle - jung und alt - gemeinsam den Kesselheimer Karneval feiern können. Ich wünsche allen Kapuzemännern, dass dieses Zusammengehörigkeitsgefühl auch weiterhin so fortbesteht und gelebt wird.

Vielen Dank für das Interview.









Baustoffwerk

Aus Bauschutt wird Rohstoff

Intelligente Aufbereitungstechnik im Dienst der Umwelt

Baustoffe, Baustoff-Recycling und Schadstoffsanierung

Kesselheimer Weg 18

56070 Koblenz - Rheinhafen

Telefon: 0261 / 8 13 78 - Fax: 0261 / 80 50 40

www.hasenbach-koblenz.de

Ansprechpartner: Jörg Weidner und Thomas Stürz

Kalte Platten * Party - Service



Seit über

60

Jahren

Fachgeschaff

Flürten

Kurfürst - Schönborn - Strasse 31

56070 Koblenz - Kesselheim

Telefon 02 61 / 8 61 71

Qualität * Frische * Fachliche Beratung





Wir - die großen Funken der Kapuze

Die großen Funken des KC Kapuzemänner stellen sich vor - Teil 1

Die großen Funken stehen für großes Feuerwerk, große Gemeinschaft und ein großes Herz für den Kowelenzer-Karneval.

Dieses Jahr feiern wir erstmalig unser karnevalistisches Jubiläum von 1 x 11 Jahren in der jetzigen Tanzformation, unter der Leitung von Ricarda Kiefer. Die Gruppe "große Funken" besteht bereits seit vielen Jahrzehnten. Vor elf Jahren übernahm Ricarda Kiefer die Funktion der Co-Trainerin, unter der Leitung von Marco Scherer und im Anschluss erfolgte für zwei Jahre ein Trainer-Duo mit Kim Mohr.

Diese wilden, schönen, manchmal auch positiv verrückten Jahre brachten nicht nur einzigartige Tänze, sondern auch eine großartige Gruppe hervor. Dies war unter anderem unser Antriebsmotor um den Kowelenzer Karnevalisten von Jahr zu Jahr mit immer größeren Showtänzen, Bühnenbildern und Kostümen einzuheizen.

Nach dem ersten Tanz "Dreamgirls" entführten die Funken mit ihrem kreativen und vielseitigen Tanzmottos das Publikum für einige Minuten in andere Welten

Nach dem ersten Tanz "Dreamgirls" entführten die Funken mit ihrem kreativen und vielseitigen Tanzmottos das Publikum für einige Minuten in andere Welten.

So rockten sie mit "We will rock you" die Kowelenzer Karnevalsbühnen, schwammen gemeinsam mit ihnen auf der "neuen Deutschen Welle" und flogen anschließend über den großen Teich mit Ihren Shows "Viva las Vegas", "Brasilien", "Orient" und "Wild Wild West". Trotz des Thema's "Eiskönigin" erschufen sie eine heiße Atmosphäre auf der Bühne und brachten sogar Gottheiten auf die Kowelenzer Bühne in "Die Götter müssen verrückt sein".

In dem vergangenen Jahr konnten die großen Funken die Karnevalisten mit dem Showtanz "1, 2 Polizei" begeistern. Die Trainerin schaffte jedes Jahr auch neben neuen Tanzelementen einen neuen Tanzstil in die Shows einfließen zu lassen, sodass das Publikum sich über akrobatische Höchstleistungen freuen konnte.









Der Museumsspass



Karneval am Rhein im historischen Kehlturm des Fort Konstantin zu Koblenz



Öffnungszeiten:

April - Oktober 1. & 3. Wochenende Samstag 14-17 Uhr, Sonntag 14-17 Uhr



Simmerner Straße 56075 Koblenz Führungen auf Anfrage!

www.fastnachtsmuseum-koblenz.de







Wir - die großen Funken der Kapuze

Die großen Funken des KC Kapuzemänner stellen sich vor - Fortsetzung

Dieses Jahr verhexen 22 Tanzmädels die Kowelenzer Karnevalisten mit ihrem neuen Showtanz "Hokus Pokus Karnevalisimus; Wir feiern mit Euch Walpurgisnacht." Der Tanz wird auch in diesem Jahr das Publikum mit fetzigen und ausgefallenen Choreographien einheizen und ist ein bunter Mix aus aktuellen Karnevalsliedern.

Die fünfte Jahreszeit wird bei den Funken immer mit großer Begeisterung gefeiert. Demnach ist es nicht nur die Leidenschaft zum Tanzen die sie begeistert, sondern vor allem auch das Miteinander und die dadurch entstehenden Freundschaften. Das WIR-Gefühl wird in der Tanzgruppe stets groß geschrieben. Das spiegelt sich auch in den anderen Gruppen unseres Vereins wieder. So kann man mit Stolz behaupten, dass auch unsere anderen Tanzgruppen ausschließlich durch Eigengewächse trainiert werden.

Zudem zeigte die Vergangenheit oft, dass ein Ausscheiden der Aktiven, sei es aus privaten oder beruflichen Gründen, nicht zwangsläufig die Zugehörigkeit zum Team beendet.

Man ist sehr stolz auf die vielen Helfer und Helferinnen, die der Showtanzgruppe regelmäßig unterstützend zur Seite stehen und im Hintergrund eine wichtige Rolle übernehmen.

Zum Einen, Lena Jacobson die die Tanzmädels nun schon fast seit einem Jahrzehnt bei den Auftritten begleitet, aber auch ihre Sponsoren, Familien, Freunde und vor allem Schneiderinnen, die eine unersetzliche Rolle spielen. Allen Beteiligten ist ein großes Dankeschön auszusprechen und jeder weiß, was hier für eine Arbeit dahinter steckt.

Die Nachwuchsförderung steht in unserem Verein an oberster Stelle. So kam es in dem vergangenen Jahrzehnt immer wieder zu Zusammenschlüssen der "mittleren" und "großen" Funken.

Hier kann man mit Stolz behaupten, dass dies trotz der Altersunterschiede - immer wieder gut funktioniert hat. Doch nicht nur "Eigengewächse sind in der Gruppe herzlich willkommen. Auch Mädels von "extern" sind jederzeit gerne gesehen und entwickeln sich bereits nach kurzer Zeit zu einer echten Kapuzefrau. Ganz unter dem Motto "Man muss das Leben tanzen" oder aber auch "Tanzen ist nicht nur eine Leidenschaft, sondern mein Leben" konnte die Gruppe sich immer wieder als ein Team integrieren und neue Freundschaften sind entstanden.

Um die Gruppe weiterhin zu fördern und zu entwickeln, sind wir jederzeit auf der Suche nach Nachwuchs.

Wir suchen Dich

Die Tänze sind ein bunter Mix aus Mix aus karnevalistischen Liedern und vielen akrobatischen Elementen. Ihr benanntes Ziel ist, durch kreative und ausgefallene Choreographien das Publikum zu begeistern. Dazu beabsichtigt man die Showtanzgruppe auch zukünftig weiter auszubauen. Über Zuwachs freut man sich immer sehr.

Solltest du also Interesse haben, ein Teil dieser Gruppe zu werden, kannst du dich gerne an die Trainerin, Ricarda Kiefer, unter ricardaformella@gmx.de wenden. Tanzerfahrungen sind nicht zwingend notwendig. Hauptsache Ihr habt Spaß am Karneval, seit Tanzbegeistert und habt Lust auf eine tolle Gruppe.

Besucht uns gerne auch auf Facebook oder sprecht uns gerne auch persönlich an.



Jubiläums-Karnevalsumzug



in Kesselheim

am Samstag, 10. Februar 2018, Start 15.11 Uhr



Eintritt 2,50 Euro
als "Musik-Groschen"

... und im Anschluss steigt im Hermann-Höfer-Vereinshaus die

After-Zuch-Party

Närrisches Treiben an der Kirche

- Musik und Stimmung
- für Jung und Alt
- Kommentierung Umzug
- Getränke, u. a. Bier, Sekt
- alkoholfreie Getränke
- Glühwein

Jubiläums-Karnevalsumzug

Austellzone:

Fröschenpfuhl - Im Wolfsangel

Zugweg:

Fröschenpfuhl - Wegscheide - Zur Bergpflege -Am Aachener Hof - Kaiser-Otto-Str. - Im Kirchacker -Kurfürst-Schönborn-Straße - Am Aachener Hof

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen! Der Ortsvereinsring Kesselheim e. V.





Hinweis: Die Haussammlung für den Jubiläums-Karnevalsumzug wird durch den Möhnenclub durchgeführt.





Warum lieben wir das Tanzen?

Kurzinterviews mit einigen Tanzmädels der Großen Funken

Katharina Polcher: "Am spannendsten finde ich die letzten drei Minuten bevor es auf die Bühne geht. Da steigt das Adrenalin und die Aufregung. Auf der Bühne kann man endlich zeigen, was man in den letzten 12 Monaten gelernt und wofür man so hart trainiert hat. Seine ganze Freude und Euphorie kann man auf der Bühne präsentieren. Zudem genieße ich die Zeit mit den Mädels vor und nach den Auftritten. Bei uns wird es nie langweilig und es ist immer was los "

Laura Windheuser: "Für mich bedeutet Tanzen den Kopf frei zu bekommen und einfach vom Alltagsstress los lassen zu können. Warum ich nur in dieser Gruppe tanzen will? Hier tanze ich nicht einfach nur, sondern habe auch eine Freundinnen, denen ich gerade als Flyer immer vertrauen kann und mit denen ich gemeinsam tolle und einzigartige Momente erlebe."

Linda Apostel: "An unserer Gruppe liebe ich, dass wir uns auch privat so gut verstehen und über das Training und den Karneval hinaus viel Zeit miteinander verbringen. Am Tanzen liebe ich es verschiedene Choreographien einzustudieren, die immer ausgefallener werden. Es macht Spaß, jedes Jahr eine komplett neue Show auf die Beine zu stellen, die wir dann präsentieren dürfen."

Yara Korte: "Das Tanzen ist für mich mehr als nur ein Hobby. Es verbindet Freunde, Familie und unendlich viel Spaß. Aus diesem Grund ist mir auch der wöchentliche Weg von Gießen nach Koblenz nicht zu weit."

Katharina Thielen: "Nach meinem Umzug von Mainz nach Koblenz bin ich nach einer langen Auszeit wieder der Tanzgruppe beigetreten. Grund hierfür war zum einen, dass ich gerne mehr Zeit mit meinen Freundinnen verbringen wollte und zum anderen hat Ricarda mir als Einsatz einen Schuhschrank geschenkt. Somit bin ich nach fünf Jahren Bühnenabstinenz der Gruppe wieder beigetreten."

Natascha Heisser: "Meine Leidenschaft gilt dem Tanzen, da ich die anspruchsvolle Verbindung von koordinativen Übungen und der Konzentration mag und ich den Teamaspekt für die persönliche Entfaltung wichtig finde."

Anne Schüller: "Zunächst einmal sollte man meinen, dass jedes tanzende Mädchen, ein Tanzmädchen ist. Was macht dann den Unterschied zum Tanzmädel? Ich denke den Unterschied machen wir. Wir teilen nicht nur die Leidenschaft Tanzen, sondern auch Solidarität, Freundschaft und den obligatorischen "Huuuuuuh!"-Ruf in Situationen der Ekstase. Außerdem kann mit uns immer gerechnet werden, sei es Tupper- und Glühweinpartys oder aber auch Sondertraining. Wir halten zusammen! Natürlich gibt es bei solch einem Hühnerhaufen auch mal Streitereien, die aber nie lange anhalten. Der Unterschied ist einfach WIE. Ein verrückter, liebevoller Haufen "Huhhh" Girls. Darum liebe ich es ein Tanzmädchen zu sein. Neulinge sind immer herzlich willkommen."

Lina Schütz: "Ich finde es sehr schön, dass gerade in den letzten Jahren so viele Eigengewächse in die Tanzgruppe dazu gekommen sind. Viele der Mädels haben sich in den vergangenen Jahren trotz Trainer- oder Gruppenwechsel weiter fürs Tanzen entschieden. Ich finde das spricht für uns, den Sport und eine wunderbare 5. Jahreszeit. Olau"







IHR TRAUMBAD VOM BÄDER-PROFI!



DIETRICH

Haustechnik GmbH & Co. KG

- Ingenieurbüro und Meisterbetrieb
- Helzung
- Sanitär
- Solar
- Metallbau

weil die Qualität entscheidet



seit 1869

Dietrich Haustechnik GmbH & Co. KG

Hauptstraße 22 56220 St. Sebastian Telefon: 0261 83168

E-Mail: info@dietrich-haustechnik.de

www.dietrich-haustechnik.de







Warum lieben wir das Tanzen?

Kurzinterviews mit einigen Tanzmädels der Großen Funken - Teil 2

Rita Gast: " Ich wollte eigentlich schon seit ich klein war in einer Tanzgruppe tanzen. Ich mag das Training und die Auftritte in der Gruppe. Das macht meiner Meinung nach viel mehr Spaß, als einzeln im Fitnessstudio zu trainieren."

Hannah Kroth: " Da ich seit 11 Jahre schon mit großer Leidenschaft auf der Bühne stehe, war es schon von Kind an mein Traum irgendwann bei den großen Funken zu tanzen".

Ricarda Kiefer: "Seit elf Jahren bin ich nun mit Leib und Seele Trainerin der großen Funken der Kesselheimer Kapuzemänner. Persönlich sehe ich mich jedoch nicht als Trainerin, sondern immer noch als Tänzerin und Teil der Gruppe. Die Mädels stehen mir jederzeit als Stütze zur Seite. Sei es im Bereich Hebungen, Kostüme, Dekoration, Brainstorming oder aber vor allem auch als Freundinnen. Ich bin stolz darauf, dass wir uns in den vergangenen Jahren stetig weiter entwickelt haben und die Gruppe von Jahr zu Jahr größer wird. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir auch in den nächsten Jahren neuen Zuwachs bekommen.

Für mich ist es nun an der Zeit nach 11 Jahren einmal Danke zu sagen. Danke an alle meine Mädels (auch ehemalige) die das Tanzen genauso so sehr lieben wie ich. Mir ist bewusst, dass unser Hobby viel Zeit beansprucht und Zeit heutzutage das wichtigste Gut ist.

Doch spätestens an Karneval weiß man wofür man das ganze Jahr trainiert hat. Mich begeistert die Euphorie der Mädels und das Strahlen auf der Bühne. Natürlich darf auch hier die ein oder andere After-Show-Party nicht fehlen. Zudem bin ich stolz darauf, dass meine "Uhrgesteine" mich schon so lange begleiten und auch Mädels, die beruflich bedingt oder aber auch aus persönlichen Gründen die Gruppe verlassen haben, uns weiterhin tatkräftig unterstützen.

Ein großes Dankeschön geht auch an meine Mädels, die jede Woche einen weiten Weg auf sich nehmen, nur um mit uns trainieren zu können. Gleichzeitig finde ich es einfach nur klasse,

dass wir mittlerweile auch so viele "Externe" Mädels bei uns in der Gruppe haben und der immer wiederkehrende Zusammenschluss von "mittleren" und "großen" Funken so gut funktioniert.

Es ist einfach toll zu sehen, dass man nach so kurzer Zeit zu einer Einheit werden kann, denn insbesondere für den Bereich Hebungen gehört der Punkt Vertrauen an oberste Stelle. Als Tanzmädchen wird man schnell zu einer waschechten Kapuzefrau.

Aber was wären wir ohne unsere Sponsoren, Schneiderinnen, Familien und treuen Wegbegleitern?

Ohne die Unterstützung wäre eine Session mit über 20 Auftritten gar nicht möglich. Liebe Grüße auch an unsere befreundeten Vereine, die uns in jedem Jahr mit offenen Armen auf ihren Sitzungen begrüßen.

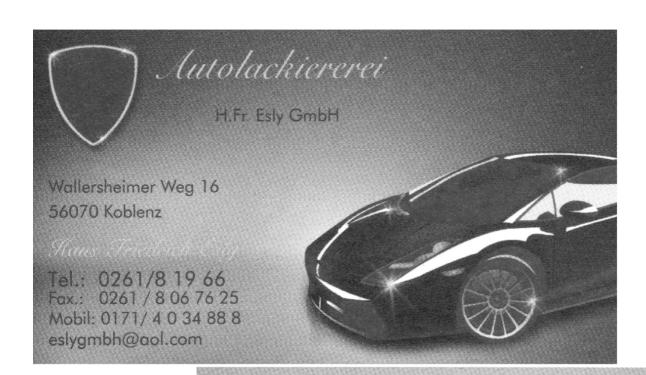
Mein Fazit ist, dass Tanzen nicht nur eine Leidenschaft oder ein Hobby ist, sondern "tanzen verbindet" und das zu beobachten ist einfach die größte Freude die man einem machen kann. Ohne meine Tanzmädchen wäre mein Leben ganz schön langweilig und ich hätte viele tolle Momente verpasst. Sie sind mein treuer Wegbegleiter und trotz meiner jährlichen "November-Depression", akzeptieren sie einen, so wie man ist.

Ich freue mich über jeden Zuwachs in der Gruppe. Sollten wir also Euer Interesse geweckt haben, könnt Ihr euch gerne bei mir bzw. uns melden."









Fahrzeuglackierungen Sonderlackierungen Übernahme von Unfall-Instandsetzungen An- und Verkauf von Pkw

Öffnungszeiten: Mo. - Do.: 7.45 - 17.00

Fr.: 7.45 - 13.00











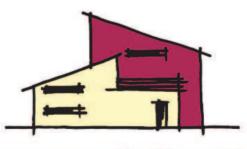






BAUTRÄGERGESELLSCHAFT br Schlüssel- / teilschlüsselfertige Erstellung





ALLES RUND UM'S BAUEN

PLANUNGSBÜRO FÜR HOCH- UND INGENIEURBAU

Marco Bahlo Dipl.-Ing. (FH) · Zur Bergpflege 14 · 56070 Koblenz · Tel. 0261 / 80 15 80 Fax 0261 / 80 15 85 · Mobil 0179 / 47 20 893 · E-Mail info@Architekt-Koblenz.de www.individuellesBauen.de



AUGUST MÜLLER

Inh. Melanie Müller und Sascha Münz

Bestattungen

Seit 1932 sind wir in der 4. Generation für Sie da

Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen

Eigene Trauerfeierhalle

Bestattungsvorsorge

Schreinerei · Rollladen

Türen, Fenster, Rollladen und Insektenschutz

Einbruchschutz

Innenausbau

Verlegung von Fertigparkett & Laminat

Schreinerarbeiten aller Art

Herberichstraße 22a - Telefon 0261 - 804280 An der Liebfrauenkirche 21 - Telefon 0261 - 32568

www.mueller-koblenz.de info@mueller-koblenz.de





Kapuzemänner gratulieren ...

Es gab auch im vergangenen Jahr viel zu feiern für Mitglieder unseres Vereines



Den Bund fürs Leben schlossen im vergangenen Jahr unser langjähriges Vorstandsmitglied und Trainerin der großen Funken Ricarda (ehemals Formella) und Ihr auserwählter Hendrik Kiefer.

Wir wünschen nochmals alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Herzlichen Glückwunsch zum 60. und 70. Geburtstag

Unser Ehrenmitglied Gerd Wuitschick feierte im Mai seinen 70. Geburtstag. Ebenfalls im Mai feierte unser Vorstandsmitglied Fritz Esly seinen 60. Geburtstag. Bei beiden Feiern war jeweils eine große Abordnung der Kapuze anwesend.



Verleihung des Kesselheimer Ehrensiegels an unser Ehrenmitglied Werner Naunheim

Eine besondere Ehre wurde unserem Ehrenmitglied Werner Naunheim in der letzten Session zu Teil. Er wurde mit dem Kesselheimer Ehrensiegel ausgezeichnet.

Nochmals herzlichen Glückwunsch für diese Auszeichnung !!! Du hast es wirklich verdient.

Der Karneval liegt Naunheim am Herzen

Der engagierte Fliesenlegermeister wurde mit dem Kesselheimer Ehrensiegel geehrt

Kesselheim

Im nördlichsten Stadtteil von Koblenz ist das Vereinsleben noch intakt. Dies wird bei jeder Veranstaltung der verschiedenen Ortsvereine deutlich. Viele Bürger engagieren sich über das ganze Jahr für das Gemeinwohl. Zur Würdigung von besonderen Verdiensten im Vereinsleben wird daher aus den Händen des Ortsvorstehers Herbert Dott sowie dem Vereinsringvorsitzenden Hermann-Josef Bretz einmal jährlich das Kesselheimer Ehrensiegel verliehen.

Bei der Kappensitzung des KC "Kapuzemänner" wurde in diesem Jahr das langjährige Ehrenmitglied Werner Naunheim mit dem Ehrensiegel von Kesselheim ausgezeichnet.

Das Ehrensiegel wird auf Vorschlag der Ortsvereine an Personen verliehen, welche sich für Kesselheim in besonderem Maße engagieren. So auch Werner Naunheim. Der Fliesenlegermeister ist gebürtiger Kesselheimer und seit Jahrzehnten für den Stadtteil engagiert. Lange Jahre war er Mitglied im Löschzug der Feuerwehr Kesselheim. Dem Bür-



gerverein Kesselheim gehört er seit Jahren an. Auch die Ehrenmitgliedschaft im Angelsportverein und VfL Kesselheim zeigen die außerordentlichen Bemühungen von Werner Naunheim. Ganz beson-

ders schlägt sein Herz für den Karneval. Einen besonderen Einsatz zeigt Werner Naunheim kontinuierlich im KC "Kapuzemänner" Rot-Weiß 1968, diesem Verein gehört er ebenfalls seit Jahrzenten an, und er unterstützt den Verein jährlich bei den Vorbereitungen für die Karnevalssitzungen. Lange Jahre war er Fahnenträger der Gesellschaft und damit das Aushängeschild des Vereins im Koblenzer Karneval.





Wir danken allen Inserenten, die mit Ihrer Anzeige in dieser Karnevalszeitung unser rheinisches Brauchtum unterstützen.

IMPRESSUM:

Verantwortlich für den Inhalt: Karnavalclub Kapuzemänner e.V. Oliver Schröder Eichendorffstr. 32 56220 St. Sebastian

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH 71522 Backnag

Fotos: eigene Vereinsmitglieder

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf unsere Anzeigenkunden und somit die Förderer unseres Vereines.

Vielen Dank !!!



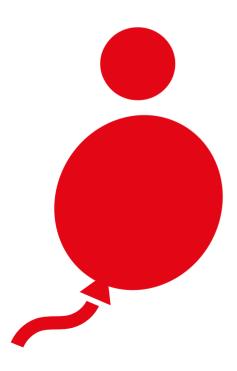
Es danken die Kesselheimer Kapuzemänner

Alles hat seine Zeit:

Weinen hat seine Zeit, Lachen hat seine Zeit, Klagen hat seine Zeit, Tanzen hat seine Zeit, Suchen hat seine Zeit, Verlieren hat seine Zeit.

Wir gedenken in Dankbarkeit unserer verstorbenen Mitgliedern, die uns einen Teil ihres Weges begleitet haben und werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.





Wenn man einen Finanzpartner an seiner Seite hat, der einen unterstützt.

Wir wünschen eine bunte und fröhliche Karnevalszeit.



All the meds for your whole family

